

Protokoll der 548. Sitzung des Fachschaftsrates Informatik

Sitzungsleitung: Nicolas Lenz

Protokoll: Jonas Zohren

Beschlussbuch: -

03.11.2020 von 12:21 bis 13:10

Anwesend

Benjamin Richter	David Mehren	Dino Kussy	Jasmin Bruns
Jasmin Selchow	Jennifer Pham	Jonas Zohren	Julian Hankel
Lukas Kidin	Lukas Schröder	Matthias Schaffartzik	Nicolas Lenz (ab 12:24)

Abwesend

Hendrik Fuchs (e) Hendrik Reichenberg (e) Felix Thran (e)

Gäste

Sebastian Lukas Hauer Fabian Winter

Legende: (E): entschuldigt, (V): verspätet

Tagesordnungspunkte

1	Post	2
2	Mails	2
3	Berichte	2
4	Offener Brief zu Präsenzveranstaltungen	3
5	Sonstiges	4
6	ToDos	5

1 Post

Keine bekannte Post.

2 Mails

Keine relevanten Mails.

3 Berichte

- Jonas Zohren:
 - Diverse Anrufe von (Ersti-)Studis auf der FSR-Telefonnummer. Es konnte geholfen werden.
- Matthais Schaffartzik:
 - Heute findet wieder eine FsRK statt, es wird u.a. eine O-Phasen-Nachbesprechung geben.
- Lukas Schröder:
 - Nach der letzten Sitzung wurde noch über neue Sofas für das CZI diskutiert. Bis jemand das CZI ausmessen kann, wird sich da aber wahrscheinlich nichts tun. Es ist aber Zuspruch, so nach Corona viel Geld da los zu werden.
- Nicolas Lenz:
 - Die Mail, mit der Bitte, die RS-Anmeldung nicht als First-Come-First-Serve im Moodle, sondern im Assess mit fairer Verteilung zu machen, an RS wurde versendet.
 - Es kam auch eine Antwort, die Veranstalter haben aber dennoch die Moodle-Anmeldung gewählt.
 - Prof. Chen hat ihn und FTB angeschrieben und beide in die nächste RS-Vorlesung eingeladen und bittet darum, dort einmal die Fachschaft und die Dienste grob vorzustellen.
- Lukas Kidin:
 - Die Stellungnahme zur Lehrpreisnominierung von Prof. Schwentick ist fertig, er bittet um Korrekturlese.

4 Offener Brief zu Präsenzveranstaltungen

Vorstellung:

Einige Module bestehen scheinbar trotz der aktuellen Corona-Lage auf Veranstaltungen in Präsenz. Es gilt bei uns wohl die Regelung, dass aus Wahlkatalogen zumindest eine Option online angeboten werden muss, die anderen dürfen dann komplett vor Ort stattfinden. Das schränkt die Studiengestaltung von Studierenden ein. Dazu haben sich einige Studis beschwert, woraufhin Molly, Jonas, Nicolas und ich (mit Unterstützung von Jenny) einen offenen Brief verfasst haben, den ihr unten findet. Ich würde mich freuen, wenn wir diesen im Namen des FSR an die Lehrenden versenden.

Ziel/Gewünschte Entscheidung am Ende der Diskussion/des TOPs:

Der FSR versendet & veröffentlicht folgenden Brief:

Liebe Dozent:innen, lieber Fakultätsrat,

die rasant steigenden Infektionszahlen in diesen Tagen sorgen bei uns allen für Beunruhigung und gebieten größere Vorsicht. Insbesondere für Studierende oder deren Angehörige, die Risikogruppen angehören, ist es nun besonders wichtig, Infektionsgefahren zu minimieren. Das bedeutet oft auch: Auf Reisen mit dem öffentlichen Nahverkehr muss verzichtet werden, da besonders in Stoßzeiten der notwendige Mindestabstand nicht eingehalten werden kann.

Die Politik und die Hochschulleitung hat aufgrund der Pandemielage kürzlich weitere Schutzmaßnahmen angekündigt, es sollen allerdings nach wie vor auch Veranstaltungen in Präsenz stattfinden.

In der Informatik sind dies häufig optionale Teile der Veranstaltungen, wie Fragestunden oder Übungen, die außerdem per Stream übertragen oder als Video zur Verfügung gestellt werden. Dies ermöglicht allen Studierenden, daran teilzunehmen.

Einige Veranstaltungen sollen nach aktueller Planung jedoch ausschließlich in Präsenz stattfinden. Diese Veranstaltungen schließen dadurch Studierende von der Teilnahme aus, die aufgrund ihrer persönlichen Risikosituation nicht an solchen Veranstaltungen teilnehmen können oder wollen. Dies kann sich auch studienverzögernd auswirken, da es nicht in allen Fällen praktikabel ist, auf eine alternative Veranstaltung auszuweichen, die online angeboten wird.

Wir alle freuen uns darauf, wieder einen regulären Hochschulbetrieb erleben zu dürfen. Dennoch: Auch das kommende Semester wird primär online stattfinden müssen. Jetzt auf nicht zwingend notwendige Präsenzveranstaltungen zu bestehen, erzeugt Nachteile für Studierende und setzt Dozent:innen und Teilnehmer:innen vermeidbaren Risiken aus.

Wir fordern daher: Alle Veranstaltungen der Informatik, auch Wahlmodule, sollten durch "Online-studierende" belegbar sein.

Der Fachschaftsrat bietet auf <https://fachschaften.org> verschiedene, auch für die Online-Lehre hilfreiche Webdienste an, die bereits erfolgreich von Lehrveranstaltungen verwendet wurden.

Freundliche Grüße und bleiben Sie gesund! Der Fachschaftsrat

Diskussion:

- *Niemand spricht sich offen gegen den Vorschlag aus.*
- Wenn bis heute Abend um 20:00 Uhr kein Veto mehr kommt, wird der Brief versandt.

5 Sonstiges

- Jenni Pham:
 - Wurde von einer Dame vom CET (Centrum für Entrepreneurship und Transfer) angesprochen. Sie will die Vernetzung von BWL und Informatik fördern.
 - Die Idee, das als Studium Fundamentale anzubieten, empfahl Jenni nicht, da dies in der Informatik sowieso nur im Anwendungs-/Nebenfach Wirtschaft vorkommt.
 - Jenni empfahl ihr eher ein Wahl-/Crossover-Modul zu installieren.
 - * Mehr Wahlmodule sind immer cool, solange das sinnvolle Lehre enthält.
 - * Also 4 Credits für Stereotypenabbau?
 - Nein, das soll eher verbindend wirken.
 - * Das schreit quasi nach einem Scrum-/Agil-Projekt, da kommen in der Wirtschaft auch oft BWL und Informatik zusammen. Wäre aber vielleicht eher ein Fachprojekt.
 - * Zu “Modul installieren” kann wahrscheinlich der PA oder die LUST irgendwas anstoßen. Ansonsten ist Prof. Teubner als Studiendekan sicherlich ein guter Anlaufpunkt.
 - * Jenni kann, bei weiterem Interesse, ein Gespräch arrangieren.
 - Benni, Misa und Hauer würden da teilnehmen und der Dame etwas Feedback geben.
- Matthias Schaffartzik:
 - Will in irgendeiner Form (erstmal als einmaliges Event) das Bilden von Lerngruppen fördern. Er sucht dafür Leute, die beim Planen helfen.
 - * Das könnte halt echt schwierig werden, das kann oft seltsam sein, direkt so mit fremden Leuten zu sprechen.
 - * Es gibt ja bereits Modulchats, wo sich Studis finden können.
 - * Zu solchen Events kommen sowieso meist die Studis, die hochmotiviert sind.
 - * Man könnte so etwas mit dem Mentoring zusammen organisieren.
 - * Vielleicht über BBB-Räume machen?
 - * Das ganze als Lerngruppen-Speeddating veranstalten?
 - * Wer wäre jetzt dabei, das mit Matthias zu organisieren?
 - Lukas Schröder und Jasmin Bruns erklären sich bereit, mal weitere Ideen durchzuspielen.
 - Nicolas Lenz: Erinnert noch einmal daran, dass die Sitzungen sich leichter vorbereiten lassen, wenn man die Benachrichtigungen für neue Themen auch einschaltet. Hilfe gibt es hier: <https://oh14.de/gitlab/hilfe>.

6 ToDos

Alt

- Nicolas Lenz: Neuen Professor:innen Gespräche anbieten (In Arbeit, meta#79)
- Nicolas Lenz: Teamstruktur umsetzen (In Arbeit, meta#70)
- David Mehren: Küchenfeewerbung (Ausgesetzt, meta#59)
- Jonas Zohren: Protokoll-Presets auf Knopfdruck (In Arbeit, meta#45)

Die Sitzung wird um 13:10 von Nicolas Lenz geschlossen.